



18. Juli

29/2025

birmensdorfer

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Birmensdorf

inserate@birmensdorfer.ch
redaktion@birmensdorfer.ch
Telefon 075 408 11 11

Redaktionsschluss: Dienstag, 12 Uhr
Todesanzeigen: Mittwoch, 11 Uhr

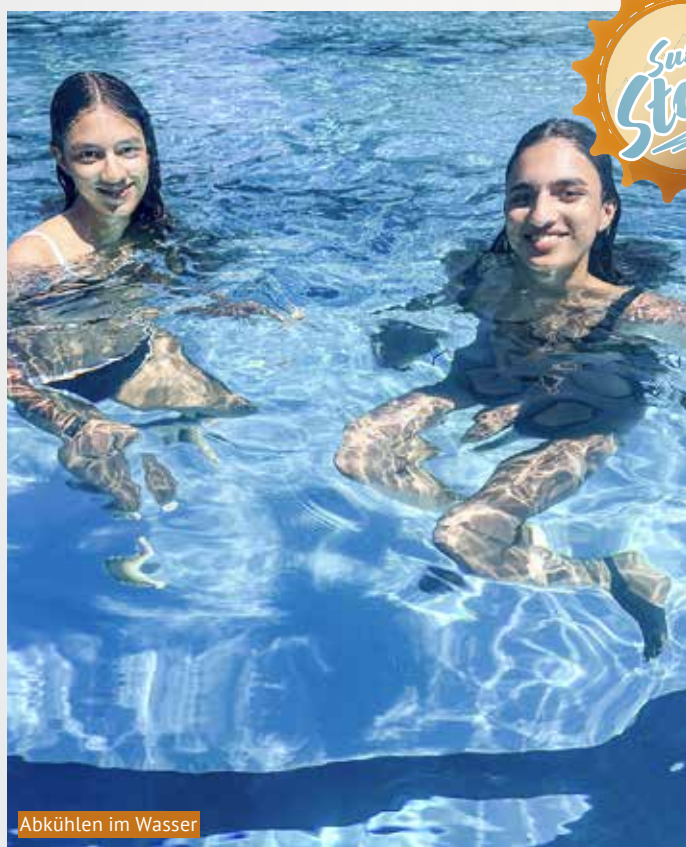
GZA BIRMENS DORF ZH

Sommerstory 1 – Badi Birmensdorf

Nach dem Sonnenbad kommt das Wasserbad

Bei 35 Grad kommt die Badi Birmensdorf wie gerufen: Trotz vollem Parkplatz und Grossandrang im Nichtschwimmerpool besteht die Möglichkeit, ganze Längen im Schwimmerbecken zu ziehen. Der «Birmensdorfer» war vor Ort.

Redaktion Birmensdorfer



Abkühlen im Wasser



Aufwärmen an der Sonne



Vorbei am übervollen Parkplatz

Bademeister Süri hat an diesem Sonntagnachmittag alle Hände voll zu tun. Nicht nur der Badebetrieb muss bei diesem Grossandrang perfekt funktionieren, sondern auch das Einweisen der neu ankommenden Autos will gemeistert werden. Dann endlich ist man an der Kasse vorbei und drinnen im Bad: Viele kommen hier fürs Sonnenbaden her, aber schnell ist auch einer der letzten Schattenplätze gefunden. Decke ausbreiten, Sonnencreme auftragen und das Treiben geniessen. Gut zu wissen: Viele Eltern mit Kleinkindern und Kinderwagen verlassen nach dem Mittag die Badi, um dem Nachwuchs ein verdientes Schläfchen zu gönnen. Da wird dann schnell mal der eine oder andere Schatten- und Autoparkplatz frei.

Nach dem Sonnenbad folgt das Wasserbad: Viele Badefreudige gehen vor dem Sprung ins kühle Nass an die Sonne, um den Körper so richtig aufzuheizen. Dann kurz duschen (!) und Abtauchen im grossen Pool, der selbst an diesem Rekordsonntag von einer überschaubaren Personenzahl frequentiert wird. So kann man auch mit wenigen Ausweichmanövern seine Längen

schwimmen. Im Nichtschwimmerbecken herrscht nachmittags um 16 Uhr Grossandrang und auch der Geräuschpegel ist dementsprechend hoch. Beim Sprungturm und der Wasserrutsche bildet sich sogar eine Warteschlange – aber damit muss man halt am Wochenende rechnen.

Auch beim Badi-Restaurant herrscht Hochbetrieb. Die leckeren Speisen verkaufen sich wie warme Semmeln. Als besonders effizient erweist sich die separate Kreditkartenkasse für jene Gäste, welche sich nur kurz mit Getränken und Glacés eindecken wollen. Ein kühles Eis wirkt an diesem heissen Sommersonntag wie eine wahrhaftige Erlösung von der Hitze. Besonders schön ist die Badi auch in der Dämmerung, wenn die langsam sinkende Sonne für ganz neue Schattenplätze sorgt. Spätestens bei der Rückkehr auf den Velo- und Auto-Parkplatz zeigt sich jedoch, wie viele Gäste die Badi Geeren schon längst wieder verlassen haben – mit vielen schönen Erinnerungen an einen sommerlich-heissen Badetag.

#sommerstory

Biketreff Birmensdorf

«Um Birmensdorf hat es viele abwechslungsreiche Singletrails»

Immer mittwochs um 19 Uhr treffen sich Mountainbiker:innen für eine gemeinsame Runde vor dem Restaurant Igel. Jedermann ist willkommen, wie Peter Strittmatter im Interview sagt.

Redaktion Birmensdorfer



Wo sich Birmensdorfer Mountainbiker:innen treffen



Über Stock und Stein



Action auch im Winter



Widerstandsfähige Bikes



Bike-Trail durch den Wald

Ihr bezeichnet euch als «lockere Gruppe von Biker:innen». Warum seid ihr kein Verein oder Club?

Peter Strittmatter: Es funktioniert ganz gut so locker, wie wir momentan organisiert sind. Die regelmässigen Teilnehmenden sind in einem Chat organisiert und informieren sich gegenseitig, falls der Biketreff etwa wegen Sturm einmal ausfallen sollte. Über die Route einigen wir uns spontan am Mittwochabend – je nach Teilnehmer, Jahreszeit und Wetter. Weil jeder sein eigenes Bike mitbringt und die Trails rund um Birmensdorf allen offenstehen, braucht es weder finanzielle Mittel noch eine Organisation. So steht der Biketreff ohne An- oder Abmeldung jederzeit allen offen und wir können uns aufs Biken fokussieren – ganz ohne Vereinsmeierei.

Wie viele Leute kommen denn etwa zu Treffen?

Wir sind aktuell meist zwischen vier und acht Personen. Je nach Jahreszeit und Witterung sind es mehr oder weniger. Wer möchte, kann gerne einfach vorbeischauchen. Wir freuen uns auf neue Gesichter!

Und wie gut muss man biken, um mit euch mithalten zu können?

Unsere Ausfahrten dauern normalerweise etwa zwei Stunden über 15 bis 25 km mit 400 bis 700 Höhenmetern. Das sind die konditionellen Voraussetzungen, die man mitbringen sollte. Wir warten immer wieder aufeinander, sodass alle gut mitkommen. E-Bikes sind auch willkommen, aber es gilt, dass sich die E-Bikes dem Tempo der Bio-Bikes anpassen. Die Trails um Birmensdorf sind meist im Wald und daher oft wurzig oder je nach Witterung auch rutschig und schlammig.

Wohin fahrt ihr jeweils?

Öfters fahren wir auch den Antennentrail am Üetliberg, weil die meisten Downhill mindestens so viel Spass haben wie Uphill. Wer sich nicht sicher ist, kann den Antennentrail vorgängig mal besichtigen. Die übrigen Trails sind technisch eher einfacher als der Antennentrail. Falls es trotzdem einmal zu technisch werden sollte, kann man in unserer Gegend jederzeit auch auf einen Kiesweg in der Nähe ausweichen oder das Bike ein paar Meter schieben.

Und welche Ausrüstung muss man mitbringen?

Voraussetzung ist ein Mountainbike, idealerweise ein Fully, d. h. mit einer Federung vorne und hinten. Und auch wenn jeder selbst für seine Sicherheit verantwortlich ist – ohne Sicherheitsausrüstung (Helm, Handschuhe, Brille, allenfalls auch Knie- oder Ellbogenschoner) würde man sich in unserer Gruppe wohl etwas «nackt» vorkommen.

Eignet sich die Region Birmensdorf gut zum Biken?

Um Birmensdorf hat es viele abwechslungsreiche Singletrails, die praktisch vor der Haustür liegen. Am Üetliberg gibt es mit dem Antennen- und dem Höcklertrail zudem zwei offizielle, gut unterhaltene Trails, die auch einmal eine längere Abfahrt am Stück bieten.





Gemeinde
Birmensdorf



1. AUGUST-FEIER

AUF DEM PRIMARSCHULGELÄNDE

ab 17.30 Uhr

Festwirtschaft & Bon-Abgabe

18.45 Uhr

Begrüssung
Ernst Brand
Gemeindepräsident

19.00 Uhr

Konzert Helvetikuss

19.30 Uhr

Glockengeläut

19.45 Uhr

Konzert Musikverein Harmonie

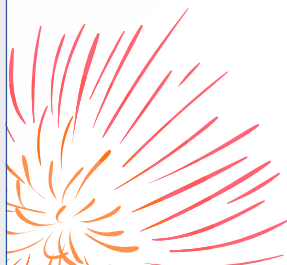
20.15 Uhr

Festansprache
Roger Schmidinger
Unternehmer / Kantonsrat SVP

21.30 Uhr

Kinderumzug mit Lampion,
anschliessend 1. August-Feuer

Weitere Informationen
www.birmensdorf.ch



Rückblick auf die Veranstaltung «Papierherstellung wie im Mittelalter»

Stürzen, dekorieren, pressen und trocknen

Kürzlich fand im Ortsmuseum Birmensdorf die Veranstaltung «Papierherstellung wie im Mittelalter» statt. Auch der «Birmensdorfer» war vor Ort.

Redaktion Birmensdorfer



Die Kinder können es kaum erwarten, selbst Papier herzustellen



Sorgfältig aufs Tuch stürzen



Dekorieren nach Herzenslust



Bunte Farbenvielfalt



Papierherstellung live



Sorgfältig pressen



Und hier wird getrocknet



Alle hören gespannt zu



Den Brei mit einem Sieb aus dem Bottich schöpfen

Trotz strahlendem Sommerwetter packten einige Besuchende die Gelegenheit, in die faszinierende Welt der mittelalterlichen Handwerkskunst einzutauchen. Zuerst führte Marianne Pfisterer im Vortragssaal ins Thema ein und stellte die traditionelle Methode der Papierherstellung vor 1000 Jahren in China vor. Dann war die Entstehungsgeschichte des Papiers in Europa an der Reihe. Während das Wissen um die Papierherstellung über arabische Händler aus China nach Andalusien gelangte, verbreitete es sich im späten Mittelalter rasant über ganz Europa. Schnell stieg die kulturelle Bedeutung des Papiers für Bildung, Verwaltung und Kunst – insbesondere im Kontext des aufkommenden Buchdrucks. Der Raum war mit Pergamenten in verschiedenen Farben, aber auch der Farbkopie jener Urkunde dekoriert, auf welcher Birmensdorf erstmals namentlich erwähnt wird.

Dann ging's nach draussen an die praktische Umsetzung, welche insbesondere den Kindern viel besser gefiel. Zunächst präsentierte Pfisterer einen bräunlichen Brei aus Wasser und zerkleinerten Eierschalen, der die sonst verwendeten Baumwoll-

und Leinenfasern («Haderbrei») ersetzte. Die Kinder durften anschliessend selbst Hand anlegen und den Brei mit einem Sieb aus einem Bottich schöpfen. Das dabei entstandene nasse Papier wurde sorgfältig auf ein Tuch gestürzt, dekoriert, parfümiert, gepresst und anschliessend zum Trocknen aufgehängt.

Die Resonanz der Besuchenden war durchweg positiv. Viele äusserten sich begeistert über die handwerkliche Präzision und die Möglichkeit, selbst aktiv zu werden. «Es ist faszinierend zu sehen, wie viel Aufwand hinter einem einzigen Blatt Papier steckt», meinte etwa ein Vater. Das Ortsmuseum setzte mit dieser Veranstaltung die Serie mit spannenden Vorträgen fort, welche sich nicht nur aufs Referieren beschränken, sondern thematisierte Sachverhalte leicht verständlich, perfekt organisiert und sehr eindringlich vor Augen führen. Bitte weiter so!

Mehr Infos: ortsmuseum-birmensdorf.ch

Weitere Impressionen auf Seite 6





Lehrabschlussprüfungen 2025 – Alterszentrum am Bach



v.l.n.r. Noemi Kessler (Fachfrau Hauswirtschaft EFZ), Natnael Dawit (Fachmann Gesundheit EFZ), Debora Caseiro (Fachfrau Gesundheit EFZ), Arnisa Tafilaj (Köchin EFZ)

Das Alterszentrum am Bach gratuliert seinen Lernenden zur bestandenen Lehrabschlussprüfung 2025 und wünscht allen viel Erfolg für die berufliche Zukunft!

Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, den Nachwuchs zu fördern und in den Hauptgeschäftsbereichen regelmässig Lehrstellen anzubieten. Wir bilden Lernende in den Fachbereichen Pflege, Gastronomie und Hauswirtschaft aus.

Interessierte finden weitere Informationen zu den Lehrstellen im Alterszentrum am Bach unter www.alterszentrumambach.ch unter der Rubrik «Stellen/Ausbildung» oder den QR-Code scannen.



Alterszentrum am Bach

Masse einhalten – weniger zahlen?

Jetzt Standard einhalten und von Standardpreisen profitieren!

Diese Formate bieten attraktive Preisvorteile, sodass Sie Ihr Werbebudget effizient nutzen und trotzdem eine grosse Wirkung erzielen können.

Unsere Preise für die Standardformate finden Sie auf unserer Webseite. Auf der Startseite den Button «Unsere Tarife 2025» klicken oder den QR-Code scannen und schon haben Sie unsere Preisliste auf einen Blick.



birmensdorfer.ch | redaktion@birmensdorfer.ch | 075 408 11 11

Impressum:
Auflage: 3 600 Exemplare

Herausgeber:
Birmensdorfer
www.birmensdorfer.ch | Telefon 075 408 11 11
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Redaktionsschluss Inserate und Textbeiträge: Dienstag, 12 Uhr
Redaktionsschluss Todesanzeigen: Mittwoch, 11 Uhr
Produktion SWISS MADE | Hergestellt im Züri Oberland





Das Tertianum «Am Rietpark» feiert sein 5-jähriges Bestehen



Atmosphäre auf dem Festplatz



Daniela de la Cruz, Chief Operating Officer und GF Judith Bieri stossen auf das Jubiläum an

Mitten in Schlieren feierte das Tertianum Wohn- und Pflegezentrum «Am Rietpark» am 5. Juli 2025 seinen 5. Geburtstag. Fünf Jahre nach der Eröffnung inmitten der Corona-Pandemie herrschte an diesem Samstag ausgelassene Feststimmung.

Geschäftsführerin Judith Bieri begrüßte Gäste, Partner und Freunde: «Heute sind wir voll ausgelastet und stolz, was wir erreicht haben. Mein Dank gilt dem gesamten Team und unseren Gästen, die uns ihr Vertrauen schenken.» Das Zentrum bietet 78 Wohnungen und 30 Pflegezimmer.

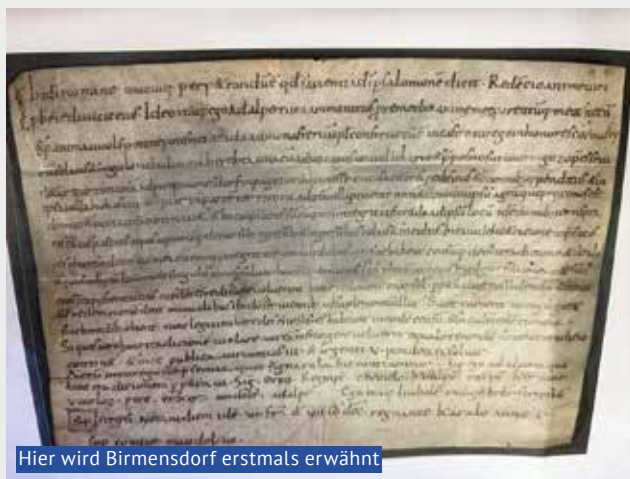
Pflegehelferin Brigitta Bisutti begleitete Anton Metzger zum Fest. «Für unsere Gäste ist dieser Anlass besonders», so Bisutti. Die Stimmung war festlich, das Programm abwechslungsreich – mit Grill, Glücksrad und Musik.

Judith Bieri betonte den Einsatz des Teams: «Wir bieten heute mehr Aktivitäten wie Ausflüge und Lottonachmittage.» Auch künftig will das Haus wachsen – mit einem Inhouse-Spitex-Angebot, Ausbildungsplätzen und mehr Fläche. Daniela de la Cruz, COO bei Tertianum, ergänzt: «Das Tertianum Am Rietpark erfreut sich grosser Beliebtheit – hier gelingt Lebensfreude.»

Weitere Impressionen von Seite 4



Marianne Pfisterer zeigt, wie man früher Papier herstellte



Hier wird Birmensdorf erstmals erwähnt



Die Badi Geren wird zur Filmkulisse!

Liebe Birmensdorferinnen und Birmensdorfer

Wie an dieser Stelle im Juni bereits angekündigt, finden in den letzten zwei Juliwochen im Schwimmbad Geren Dreharbeiten für den Kinospießfilm «Plitschplatsch forever» von Natascha Beller statt.

Aktuell sind die Wetteraussichten etwas unsicher, aber wir sind guter Dinge, dass wir die Filmaufnahmen wie geplant durchführen können.

Gerne möchten wir Sie darauf hinweisen, dass es **ab nächster Woche, vom 21. Juli bis 3. August zu kurzfristigen Änderungen der Öffnungszeiten** kommen kann (z. B. spätere Öffnung am Morgen). Aktuelle und laufend aufdatierte Informationen finden Sie auf <https://tinyurl.com/plitschplatschforever> oder auf den Aushängen im Schwimmbad.

Ein grosser Teil der Dreharbeiten wird **während des regulären Badebetriebs** durchgeführt. Hierfür werden **einzelne Bereiche** im Schwimmbad vorübergehend gesperrt. Auch wird das Schwimmbad an einigen Stellen **anders ausgestattet**, um der Filmgeschichte gerecht zu werden. Dies ist besonders zu Beginn sichtbar, beeinträchtigt den Betrieb aber nur minimal.

Ausserdem finden **in der zweiten Drehwoche** an drei Abenden Filmaufnahmen statt. Hierfür wird die **Flutlichtanlage des Fussballplatzes** eingeschaltet, um die Lichtstimmung im Schwimmbad zu optimieren. Die Genehmigung der Behörden liegt vor, die unmittelbaren Anrainer:innen werden gezielt informiert.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Ihre Catpics AG



Herzlichen Dank an die ehrliche Finderin/an den ehrlichen Finder!



Ich möchte mich auf diesem Weg ganz herzlich bei der/dem ehrlichen Finder:in bedanken, die/der meine verlorene Geldbörse gefunden und vollständig in meinen Briefkasten gelegt hat. Als ich aufgelöst nach Hause kam, war die Erleichterung riesig.

Es ist schön zu wissen, dass es in Birmensdorf noch ehrliche Menschen gibt – vielen, vielen Dank!

N. Maletzki

Gratisparkplätze

Ich danke Frau Eichenberger für ihre Meinung zum Thema Gratisparkplätze in Birmensdorf. Leider muss ich ihr komplett beipflichten. Auch mein Einwand wurde vom zuständigen Gemeinderat mit der Antwort abgetan, die Parkplätze seien «öffentlich».

Es entsteht der Eindruck, dass die Bürger lästig sind, welche Probleme in der Gemeinde benennen, denn anders kann ich mir nicht erklären, dass man die immer wieder aufkeimende Problematik einfach zu ignorieren scheint. Ich hoffe sehr, dass sich der Gemeinderat nun endlich um die untolerierbare Situation kümmert.

Patrick Bertschi

Parkplatz-Problem im Dorf

Ich bekam eine spitzfindige Busse von der Gemeinde. Auf einer Quartierstrasse ohne Parkverbot und ohne Behinderung, ca. 3 m hinter einem weissen Parkfeld parkierte ich offenbar falsch, weil ich nicht 2 Autolängen Abstand zum weissen Feld hatte.

Dann schrieb ich den Gemeinderat an, wie die Lösung unseres Parkplatz-Problems endlich aussieht.

Ich durfte mit dem Gemeinderat 2 Stunden lang über die Problematik diskutieren und meinen Vorschlag anbringen, die Studemättelstrasse mit 4 h Parkzeit zu signalisieren. So kann ich bei Regenwetter parkieren und die Bahn kurzfristig benützen. Er willigte in den Versuch ein, aber es geschah leider nichts.

Was ich erfahren durfte, erstaunte mich sehr. Alle Parteipräsidenten und der Gewerbeverein waren vom Gemeinderat eingeladen, Lösungen vorzuschlagen. Resultat: lassen Sie es so sein, wie es ist, die Mobilisten finden selber eine Lösung! Meine Entgegnung: lassen Sie somit auch das spitzfindige Bussenverteilen an einheimische Steuerzahler sein. Der Gemeindezentrum-Parkplatz wird gemäss Gemeinderat vor allem vom Personal des Alterszentrums und von den Lehrkräften belegt.

Wie soll der Gemeinderat motiviert sein, wenn Parteivertreter und Gewerbe kein Lösungsinteresse zeigen? Die Auswärtigen finden Lösungen und sind uns sehr dankbar!

Lorenz Wicki

Suächäd Sie öppis bestimmts?



Auf unserer Website finden Sie alle Printausgaben im Birmi-Archiv. **Schauen Sie vorbei!**
www.birmensdorfer.ch/archiv



@birmensdorfer

Birmi-Talk Stell dich vor!



Möchten Sie im Birmensdorfer erscheinen? Haben Sie eine spannende Geschichte zu Birmensdorf auf Lager? Füllen Sie einfach das Interview-Formular auf unserer Website aus. Vergessen Sie das Foto nicht!

www.birmensdorfer.ch/birmi-talk



@birmensdorfer

Gemeinde
Birmensdorf**Bestattungsanzeige**

Am 30. Juni 2025 ist gestorben:

Susanna Sigg-Schröter, geboren 1942, von Zürich ZH,
wohnhaft gewesen in Birmensdorf.

Es findet keine Beisetzung und Abdankung statt.

Gemeinde
Birmensdorf**Bauprojekt: Breitestrasse 16**
Summarische amtliche Publikation**Gesuchsteller / in**

Rudolf Oehninger, Breitestrasse 14, 8903 Birmensdorf

Projektverfasser / in

John Oehninger, Schaffhauserstrasse 133, 8057 Zürich

BauprojektErweiterung der Gartensitzplätze bei Gebäude
Vers.-Nr. 1206, Neugestaltung Containerplatz & Erstellen
von Parkplätzen auf Kat.-Nr. 3452, Breitestrasse 16,
Zone W3 / 60% 18**Planaufgabe**Die Pläne liegen bei der Abteilung Hochbau (Eingang B
Dachgeschoss), 20 Tage ab der massgebenden amtlichen
Publikation im Gemeindehaus Birmensdorf auf. Bitte ver-
einbaren Sie vorher einen Termin (Tel. 044 739 12 20 /
Mail hochbau@birmensdorf.ch).

Gemeindeverwaltung / Hochbau

**Agenda**

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Gemeindehaus, Betreibungs- und Gemeindeammannamt	14.7.2025 – 15.8.2025 08.00 – 12.00
Gottesdienst Reformierte Kirche	So, 20.7.2025 09.30
Grüngutsammlung	Mo, 21.7.2025
Gottesdienst Reformierte Kirche	So, 27.7.2025 09.30
Grüngutsammlung	Mo, 28.7.2025
Birmensdorfer: Spezieller Redaktionsschluss Ausgabe 31/2025 vom Donnerstag, 31. Juli 2025	Mo, 28.7.2025 17.00
Anmeldeschluss Spielgruppe +	Do, 31.7.2025
Ökumenischer Gottesdienst Alterszentrum am Bach	Do, 31.7.2025 10.00
150 Jahre Feldschützenverein Birmensdorf Schützenhaus Bergermoos	Fr, 1.8.2025 – So, 3.8.2025
1.-August-Feier Auf dem Primarschulgelände	Fr, 1.8.2025 ab 17.30
Gottesdienst Reformierte Kirche	So, 3.8.2025 09.30
Grüngutsammlung	Mo, 4.8.2025
Kartonsammlung	Mi, 6.8.2025
Frauenverein: Seniorenmittagstisch Alterszentrum am Bach, Anmeldeschluss: 4. August	Do, 7.8.2025 12.00
Gottesdienst Reformierte Kirche	So, 10.8.2025 09.30
Grüngutsammlung	Mo, 11.8.2025
Grüngutsammlung	Mo, 18.8.2025
Grüngutsammlung	Mo, 25.8.2025
Sonderabfall Parkplatz Schulhaus Embri, 8902 Urdorf	Mi, 27.8.2025 08.00 – 11.30
Grüngutsammlung	Mo, 1.9.2025
Papiersammlung	Mi, 3.9.2025
Frauenverein: Seniorenmittagstisch Alterszentrum am Bach Anmeldeschluss: noch nicht bekannt	Do, 4.9.2025 12.00
Mobil sein und bleiben Gemeindehaus Aesch, Brunnehofsäli, Dorfstrasse 3, 8904 Aesch, Anmeldung: Bis 21. August 2025 an info@vzo.ch oder telefonisch unter 044 936 53 00	Do, 4.9.2025 13.30 – 17.00
Spielerabend für alle ab 16 in der Bibliothek. Gratis. Ohne Anmeldung	Do, 4.9.2025 19.30 – 21.30
Mittagstisch Erwachsene & Kinder Katholische Kirche o. GZB, Saal C	Fr, 5.9.2025 12.00 – 14.00
Vorprobe Sing-Abend-Gottesdienst Jeder ist herzlich eingeladen, ref. Kirche Birmensdorf	So, 7.9.2025 17.30
Sing-Abend-Gottesdienst Reformierte Kirche Birmensdorf, Apéro im Anschluss	So, 7.9.2025 19.30
Grüngutsammlung	Mo, 8.9.2025
Gemeindeversammlungen abgesagt	Di, 9.9.2025

Weitere Informationen zu den Anlässen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde.
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.**ERSTER
AUGUST****Redaktionsschluss** für den
Birmensdorfer vom Donnerstag, 31. Juli 2025:
Montag, 28. Juli um 17 Uhr.
Todesanzeigen bis am 29. Juli um 12 Uhr.**Zviel Text
fürs Inserötli?**Der «Birmensdorfer» bietet Ihnen die Möglichkeit,
in Kombination mit einem Inserat **einen kostenlosen**
Werbetext (bis zu 1500 Zeichen) zu veröffentlichen.